

20 Jahre



MUSIKSOMMER
OCHSENHAUSEN



2024

Liebe Musikfreunde, sehr geehrte Damen und Herren, mit über 16.000 Konzertbesucherinnen und Konzertbesuchern gehört die Landesakademie Ochsenhausen zu den ganz großen Veranstaltungsorten zwischen Donau und Bodensee. Einen wesentlichen Beitrag zu diesem Erfolg leistet der Musiksommer Ochsenhausen, der in diesem Jahr zum 20. Mal veranstaltet wird. Das diesjährige Festival lädt Sie ein, mit internationalen Künstlerinnen und Künstlern aus aller Welt die vielseitigsten Facetten von Kammermusik über Klavier- und Orgelkonzerte, Chormusik, Jazz bis zum Musical mitzuerleben.

Den Auftakt bildet das 3. Internationale Kammermusikfestival, das traditionell im Juli stattfindet. Ein Professorenteam aus Israel, USA, Deutschland und der Schweiz konzertiert im Bibliothekssaal.

Es folgen weitere Kammermusikabende der Studierenden zusammen mit ihren Dozentinnen und Dozenten im Goldenen Saal in Bad Buchau sowie den Bibliothekssälen Bad Schussenried und Ochsenhausen.

Im Mittelpunkt der 19. International Summer Academy of Music ISAM stehen Klavier- und Orgelkonzerte mit Künstlerinnen und Künstlern aus aller Welt. Nicht nur Dozierende, sondern auch junge Preisträgerinnen und Preisträger der letztjährigen ISAM-Wettbewerbe stellen sich in Preisträgerkonzerten vor und eröffnen einen Blick auf die nachfolgende Künstlergeneration.

Besonders freuen wir uns, mit Sir András Schiff einen Weltstar in Ochsenhausen begrüßen zu dürfen. Sein Klavierrezital unter dem Titel „Carte Blanche“ verspricht ein ganz besonderer Abend zu werden.

Das festliche Gala-Abschlusskonzert beschließt traditionell die International Summer Academy of Music ISAM.

Nahezu 180 Teilnehmende aus aller Welt kommen in diesem Jahr wieder zum Jugendchortreffen C.H.O.I.R. Unter dem Motto „C.H.O.I.R. meets Brahms“ steht dessen Deutsches

Requiem im Mittelpunkt. Es wird ergänzt durch Auftragskompositionen der Landesakademie, unter anderem des vielseitigen und in Ochsenhausen bekannten dänischen Komponisten John Høybye.

Im Rahmen des mittlerweile legendären Jazzertreffens „Jazz and more“ erklingen Jazz-Standards sowie eigene Kompositionen der Dozentinnen und Dozenten des Kurses.

Eine Premiere ist die Aufführung des Kindermusicals „Wolle“ als Abschluss der Ochsenhausener Kindersingtage Ox-Ki-Si. Es hat den 1. Preis beim ersten Kompositionswettbewerb für Kinder- und Jugendmusicals „BÜHNE FREI“ gewonnen, der vom Ministerium für Kultus, Jugend und Sport in Zusammenarbeit mit der Landesakademie Ochsenhausen ins Leben gerufen wurde.

Klavierkammermusik des bekannten Klavierduos Stenzl beschließt den Musiksommer 2024.

Es freut uns, dass neben dem Bibliothekssaal Ochsenhausen sowie dem Bräuhaus der Landesakademie auch Kirchen in Ochsenhausen, Biberach, Rot a.d. Rot, Ravensburg und Stuttgart sowie die Kleine Bühne in Schwendi für die Konzerte zur Verfügung stehen. Ein besonderes Erlebnis im Vorfeld des Konzerts ist sicher der Besuch der großen Sommerausstellung „All about flowers – Blumen in der Kunst“ in der Städtischen Galerie im Fruchtkasten Ochsenhausen.

Während der Konzertpause sorgt die Hauswirtschaft der Landesakademie, passend zum jeweiligen Konzertprogramm, für Ihr Wohl.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen allen Konzertbesucherinnen und -besuchern herrliche Stunden in Ochsenhausen und Umgebung.

Ministerialdirektor Daniel Hager-Mann
Vorsitzender des Vorstandes der Stiftung
Landesakademie für die musizierende
Jugend in Baden-Württemberg

Philipp Bürkle
Bürgermeister
Stadt Ochsenhausen

Prof. Dr. Klaus K. Weigle M.A.
Akademiedirektor
Landesakademie für die musizierende
Jugend in Baden-Württemberg



20 Jahre



**MUSIKSOMMER
OCHSENHAUSEN**

Inhalt

- | | | |
|---|--|----------|
| 1 | Kammermusikabend 3. Internationale Kammermusikakademie Süddeutschland | Seite 6 |
| 2 | Abschlusskonzert 3. Internationale Kammermusikakademie Süddeutschland | Seite 7 |
| 3 | Klavierkonzert Aviram Reichert, Klavier | Seite 8 |
| 4 | Orgelkonzert „Bach plus“ Jeremy Joseph, Orgel | Seite 9 |
| 5 | Orgelkonzert „Symbiosis“ Marie Esslová, Jürgen Essl, Orgel | Seite 10 |
| 6 | Preisträgerkonzert Klavier Sofia Dubii, Klavier | Seite 11 |
| 7 | Preisträgerkonzert Orgel „Quer durch Europa“ Juraj Krémen, Orgel | Seite 12 |
|  | Koncertkalender | Seite 13 |
| 8 | Klavierkonzert „Carte Blanche“ Sir András Schiff, Klavier | Seite 17 |
| 9 | ISAM-Gala Abschlusskonzert Preisträgerinnen und Preisträger des 12. Joseph-Gabler-Orgelwettbewerbs 2024 12. Siegfried-Weishaupt-Klavierwettbewerbs 2024 17. Joseph-Dorfman-Kompositionswettbewerbs 2024 | Seite 19 |
| 10 | Chorkonzert C.H.O.I.R meets Brahms | Seite 20 |
| 11 | Jazzkonzert Dozentinnen und Dozenten des Kurses „Jazz and more“ | Seite 22 |
| 12 | Uraufführung „Wolle“ 1. Preisträger des Musical-Wettbewerbs „BÜHNE FREI“ Kinderchor der Ochsenhausener Kindersingtage Ox-Ki-Si 2024 Academy Collective 21 | Seite 24 |
| 13 | Tag der offenen Tür Konzerte, Workshops, Infotainment | Seite 26 |
| 14 | Klavierkammermusik Klavierduo Stenzl | Seite 27 |

Sonntag, 7. Juli, 19 Uhr, Bibliothekssaal Ochsenhausen

3. Internationale Kammermusikakademie Süddeutschlands (ICMA)

Ida Bieler, Miclei LaiPang, Violinen
 Matthias Buchholz, Viola
 Hillel Zori, Violoncello
 Leonid Surkov, Oboe
 Stefan Schilling, Klarinette
 Saxton Rose, Fagott
 Maria Serkin, Horn
 Konrad Elser, I-Ting Chen, Klavier

J. Brahms: *Scherzo für Violine und Klavier c-Moll aus der F.A.E.-Sonate, WoO 2*
Quintett für Klavier, zwei Violinen, Viola und Violoncello f-Moll, op. 34
 L. v. Beethoven: *Quintett für Klavier, Oboe, Klarinette, Horn und Fagott Es-Dur, op. 16*



Erneut kommen Studierende aus der ganzen Welt an der Landesmusikakademie zusammen, um gemeinsam mit herausragenden Solisten zu proben und zu konzertieren. Auf dem Programm stehen groß besetzte, kammermusikalische Werke der Klassik und Romantik. Gemeinsam mit den Dozentinnen und Dozenten werden die erarbeiteten Werke in Kammermusikabenden in historischen Sälen in Ochsenhausen, Bad Schussenried und Bad Buchau aufgeführt.

Montag, 15. Juli, 19 Uhr, Bibliothekssaal Ochsenhausen

3. Internationale Kammermusikakademie Süddeutschlands (ICMA)

Leonid Surkov, NN, Oboen
 Stefan Schilling, NN, Klarinetten
 Saxton Rose, NN, Fagotte
 Maria Serkin, NN, Hörner
 Ida Bieler, NN, Violinen
 Matthias Buchholz, NN, Violen
 Hillel Zori, Violoncello

W. A. Mozart: *Serenade Nr. 12 für zwei Oboen, zwei Klarinetten, zwei Hörner und zwei Fagotte, c-Moll, KV 388 „Nachtmusik“*
 F. Mendelssohn Bartholdy: *Quintett für zwei Violinen, zwei Violen und Violoncello Nr. 2, B-Dur, op. 87*



Kooperationspartner:



Weitere Kammermusikabende der Dozenten mit Studierenden der 3. Internationalen Kammermusikakademie Süddeutschland:

12. 7., 19 Uhr, Bibliothekssaal Bad Schussenried
 Eintritt frei, freie Platzwahl

13. 7., 19 Uhr, Bibliothekssaal Ochsenhausen
 Eintritt frei, freie Platzwahl

14. 7., 19 Uhr, Goldener Saal, Bad Buchau
 Karten an Abendkasse oder Tourist-Information Bad Buchau, Tel. 07582 808-180

Platzreservierung:
www.landesakademie-ochsenhausen.de oder projektbuero@landesakademie-ochsenhausen.de

Samstag, 27. Juli, 19 Uhr, Bibliothekssaal Ochsenhausen

Eröffnungskonzert der International Summer Academy of Music

Aviram Reichert, Klavier

- L. v. Beethoven: *Sonate für Klavier Nr. 10, G-Dur, op. 14,2*
- P.B. Haim: *Fünf Stücke für Klavier, op. 34*
- F. Chopin: *Scherzo Nr. 1, h-Moll, op. 20*
Nocturne Nr. 1, b-Moll, op. 9,1
Nocturne Nr. 20, cis-Moll, op. posth.
Nocturne Nr. 8, Des-Dur, op. 27,2 „A la Comtesse d'Appony“
- C. Franck: *Prélude, Choral et Fugue, FWV 21*



Aviram Reichert ist für seine zutiefst intelligenten Interpretationen, seine phänomenale Technik und seine hinreißende Klanggestaltung bekannt. Reichert ist nicht nur ein gefragter Solist bei den führenden Orchestern seines Heimatlandes Israel. Konzertreisen führten ihn in die Vereinigten Staaten, Südafrika, den Fernen Osten und nach Europa. Zu seinen Festivalauftritten gehören die weltweit renommiertesten Musikfestivals wie das Klavierfestival Ruhr, das Tokyo Summer Festival, das Gilmore Keyboard Festival u.v.a. Als ausgezeichnete Kammermusiker hat er mit prämierten Künstlern zusammengearbeitet. Neben seiner regen Konzerttätigkeit ist Reichert ein gefragter Lehrer, der häufig zu Meisterkursen in Japan, Korea, Südafrika, Israel und den Vereinigten Staaten eingeladen wird. Von 2001 bis 2008 war er als Professor in den USA tätig. Derzeit lehrt er als Professor für Klavier an der Seoul National University, College of Music.

Kooperationspartner: 19th ISAM

Weitere Klavierabende und Klavierwettbewerbe der ISAM-Meisterkurse:

- 31.7., 19.30 Uhr, Kleine Bühne Schwendi
Preisträgerkonzert des 11. Siegfried-Weishaupt-Klavierwettbewerbs 2023 Sofia Dubii
- 6.8., 19 Uhr, Bibliothekssaal Ochsenhausen
Klavierabend Sir Andrés Schiff
- 7.8., 9.30 Uhr, Bibliothekssaal Ochsenhausen
12. Siegfried-Weishaupt-Klavierwettbewerb 2024
- 7.8., 20 Uhr, Schloss Ummendorf
ISAM-Klavierabend mit der 2. und 3. Preisträgerin des 11. Siegfried-Weishaupt-Klavierwettbewerbs 2023
- 8.8., 19 Uhr, Basilika St. Georg und Bibliothekssaal Ochsenhausen
ISAM-Gala Abschlusskonzert

Platzreservierung:
www.landesakademie-ochsenhausen.de oder projektbuero@landesakademie-ochsenhausen.de

Sonntag, 28. Juli, 19 Uhr, Basilika St. Georg Ochsenhausen

Jeremy Joseph, Orgel

- J. S. Bach: *Tocatta C-Dur, BWV 566a*
Präludium und Fuge C-Dur, BWV 547
- J. Brahms: *Elf Choralvorspiele op. post. 122 (Auswahl)*
- F. Mendelssohn Bartholdy: *Sonate für Orgel Nr. 5, op. 65,5*



Jeremy Joseph ist Professor an der Musikhochschule Wien. 1999 gewann er den Internationalen Gottfried-Silbermann-Organwettbewerb und ist seitdem ein international gefragter Orgelsolist und Cembalist. Konzerteinladungen führten ihn bereits zu den Internationalen Organwochen Nürnberg, zum Schleswig-Holstein Musik-Festival, u.a. Er gibt Konzerte im Gewandhaus zu Leipzig, am Wiener Musikverein, in der Tchaikovsky Concert Hall u.v.a. Als Continuo-Spieler ist er Mitglied des Freiburger Barockorchesters, des Balthasar-Neumann-Ensembles und des Orchesters der Wiener Akademie.

Weitere Orgelkonzerte und Orgelwettbewerbe der ISAM-Meisterkurse:

- 30.7., 19 Uhr, Basilika St. Georg Ochsenhausen
Orgelkonzert „Symbiosis“
Marie Esslová und Jürgen Essl
- 4.8., 19 Uhr, Klosterkirche St. Verena, Rot a.d. Rot
Preisträgerkonzert 11. Joseph-Gabler-Organwettbewerb 2023
„Quer durch Europa“
Juraj Kfemen
- 7.8., 14 Uhr, Basilika St. Georg Ochsenhausen
12. Joseph-Gabler-Organwettbewerb 2024
- 8.8., 19 Uhr, Basilika St. Georg und Bibliothekssaal Ochsenhausen
ISAM-Gala Abschlusskonzert

Dienstag, 30. Juli, 19 Uhr, Basilika St. Georg Ochsenhausen

Marie Esslová, Jürgen Essl, Orgel

- A. Vivaldi: *Konzert für Violine und Orchester g-Moll, RV 316a, transkr. für Orgel von Anne Dawson*
- J. Pachelbel: *Partita über „Was Gott tut, das ist wohlgetan“*
- D. Buxtehude: *Präludium für Orgel g-Moll, K 148*
- R. Schumann: *4 Skizzen für den Pedalflügel, op. 58*
- J. Jirasek: *Symbiosis für zwei Orgeln, Uraufführung*
- F. Mendelssohn Bartholdy: *Sonate für Orgel, op. 65,6 „Vater unser“*
- M. Esslová / J. Essl: *Improvisation „Landschaft“*



Marie Esslová studierte Orgel und Klavier in Prag, Budweis und Stuttgart, wo sie 2019 ihr Konzertexamen ablegte. Bereits 2012 wurde man an der Landesmusikakademie auf sie aufmerksam, als sie den ersten Preis im Internationalen Joseph-Gabler-Orgelwettbewerb erzielte. Weitere Auszeichnungen folgten. In Konzerten ist sie zusammen mit namhaften Orchestern zu hören, als Solistin tritt sie in Österreich, Frankreich, Italien, Spanien und Holland auf. Zahlreiche CD-Einspielungen belegen ihr Können, heute lehrt Marie Esslová am Konservatorium in Budweis.

Jürgen Essl hat einen Lehrstuhl für Orgel und Improvisation an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart inne. Als Interpret und Improvisator ist er weltweit in Konzerten zu hören, zahlreiche Rundfunk- und CD-Aufnahmen spiegeln seine herausragenden Interpretationen wider. Neben seiner langjährigen Jurorentätigkeit ist er als Komponist für Orgel, Chor- und Ensemblewerke tätig. Diese Arbeit wurde 2003 mit dem Kompositionspreis für Kirchenmusik in Baden-Württemberg gewürdigt.

Kooperationspartner: 19th ISAM

Weitere Orgelkonzerte und Orgelwettbewerbe der ISAM-Meisterkurse:

4.8., 19 Uhr, Klosterkirche St. Verena, Rot a.d. Rot
 Preisträgerkonzert 11. Joseph-Gabler-Orgelwettbewerb 2023
 „Quer durch Europa“
 Juraj Krémen

7.8., 14 Uhr, Basilika St. Georg Ochsenhausen
 12. Joseph-Gabler-Orgelwettbewerb 2024

8.8., 19 Uhr, Basilika St. Georg und Bibliothekssaal Ochsenhausen
 ISAM-Gala Abschlusskonzert

Mittwoch, 31. Juli, 19.30 Uhr, Kleine Bühne Schwendi

I I. Internationaler Siegfried-Weishaupt-Klavierwettbewerb 2023

Sofia Dubii, Klavier

- D. Scarlatti: *Sonate für Klavier E-Dur, K 380*
- L. v. Beethoven: *Sonate für Klavier Nr. 23, op. 57 „Appassionata“*
- L. Revutsky: *Ukrainian Song, op. 17, 1*
- B. Bartók: *Sonate für Klavier, Sz 80*
- F. Chopin: *Scherzo für Klavier cis-Moll, op. 39, 3*
- M. Ravel: *Tombeau de Couperin (1917)*



Sofia Dubii ist eine junge, ukrainische Pianistin und Gewinnerin zahlreicher nationaler und internationaler Wettbewerbe. Ihr 2021 in Kiew begonnenes Klavierstudium an der Tschairowsky Musikakademie musste sie aufgrund des Krieges nach einem Jahr beenden. 2022 konnte sie nach Antwerpen wechseln, wo sie seither am Königlichen Musikkonservatorium studiert.

Noch während ihrer Schulzeit belegte sie Meisterkurse in der Ukraine, in Russland, Ungarn, Frankreich, Deutschland, später in den USA und Israel. Wettbewerbe führten sie neben der Ukraine nach Slowenien, Österreich, Belgien und Deutschland. Im vergangenen Jahr erzielte sie den I. Preis des Siegfried-Weishaupt-Klavierwettbewerbs.

Kooperationspartner: 19th ISAM Förderer: Siegfried Weishaupt, Laupheim

Weitere Klavierabende und Klavierwettbewerbe der ISAM-Meisterkurse:

6.8., 19 Uhr, Bibliothekssaal Ochsenhausen
 Klavierabend Sir András Schiff

7.8., 9.30 Uhr, Bibliothekssaal Ochsenhausen
 12. Siegfried-Weishaupt-Klavierwettbewerb 2024
 7.8., 20 Uhr, Schloss Ummendorf

ISAM-Klavierabend mit der 2. und 3. Preisträgerin
 des 11. Siegfried-Weishaupt-Klavierwettbewerbs 2023

8.8., 19 Uhr, Basilika St. Georg und Bibliothekssaal Ochsenhausen
 ISAM-Gala Abschlusskonzert

Platzreservierung:
 www.landesakademie-ochsenhausen.de oder projektbuero@landesakademie-ochsenhausen.de

Sonntag, 4. August, 19 Uhr, Klosterkirche St. Verena, Rot a.d. Rot

I I. Internationaler Joseph-Gabler-Orgelwettbewerb 2023

Juraj Křemen, Orgel

- J. Boyvin: *Premier Livre d'Orgue - Suite du Quatrième Ton*
J.-J. Froberger: *Toccata XIII*
J. Pachelbel: *Partita über „Was Gott tut, das ist wohlgetan“*
J. Křemen: *Improvisation „Feuer-Erde-Wasser-Luft“*
J. F. N. Seger: *Toccata und Fuge I*
D. Buxtehude: *Ciacona in e-Moll, K 160*
L. Marchand: *Grand Dialogue en Ut (Troisième Livre)*



Juraj Křemen ist ein slowakischer Organist, der seine Studien aus Bratislava und Prag derzeit in Stuttgart fortsetzt. Zudem besucht er Meisterkurse bei renommierten Organisten in der Slowakei und in Deutschland. Am Privatkonservatorium in Presov ist er als Lehrbeauftragter für Improvisation und Orgelinterpretation tätig. Konzerte führten ihn neben der Slowakei nach Ungarn, Tschechien, Polen, Frankreich und Deutschland. Křemen ist Träger mehrerer Auszeichnungen, im vergangenen Jahr erzielte er den 1. Preis des Joseph-Gabler-Orgelwettbewerbs.

Kooperationspartner: 19th ISAM
INTERNATIONAL SCHOOL OF ARTS & MUSIC

Kath. Kirchengemeinde
St. Verena, Rot a.d. Rot

Weitere Orgelkonzerte und Orgelwettbewerbe der ISAM-Meisterkurse:

7.8., 14 Uhr, Basilika St. Georg Ochsenhausen
12. Joseph-Gabler-Orgelwettbewerb 2024

8.8., 19 Uhr, Basilika St. Georg und Bibliothekssaal Ochsenhausen
ISAM-Gala Abschlusskonzert

20 Jahre



MUSIKSOMMER OCHSENHAUSEN



zum Herausnehmen

2024

20 Jahre

MUSIKSOMMER OCHSENHAUSEN 2024

Juli

| | | |
|---|------------------|--|
| 1 | 7. So 19 Uhr | Bibliothekssaal Ochsenhausen Kammermusikabend 3. Internationale Kammermusikakademie Dozentenkonzert |
| | 12. Fr 19 Uhr | Bibliothekssaal Bad Schussenried Kammermusikabend 3. Internationale Kammermusikakademie |
| | 13. Sa 19 Uhr | Bibliothekssaal Ochsenhausen Kammermusikabend 3. Internationale Kammermusikakademie |
| | 14. So 19 Uhr | Goldener Saal Bad Buchau Kammermusikabend 3. Internationale Kammermusikakademie |
| 2 | 15. Mo 19 Uhr | Bibliothekssaal Ochsenhausen Kammermusikabend 3. Internationale Kammermusikakademie Abschlusskonzert |
| | 19. Fr 19 Uhr | Bibliothekssaal Ochsenhausen Abschlusskonzert Meisterkurs Violine Ida Bieler |
| 3 | 27. Sa 19 Uhr | Bibliothekssaal Ochsenhausen Klavierabend, Aviram Reichert |
| 4 | 28. So 19 Uhr | Basilika St. Georg Ochsenhausen Orgelkonzert „Bach plus“, Jeremy Joseph |
| 5 | 30. Di 19 Uhr | Basilika St. Georg Ochsenhausen Orgelkonzert „Symbiosis“, Marie Esslová, Jürgen Essl |
| 6 | 31. Mi 19.30 Uhr | Kleine Bühne Schwendi Preisträgerkonzert 11. Internationaler Siegfried-Weishaupt- Klavierwettbewerb 2023 Sofia Dubii |

August

| | | |
|---|----------------|--|
| 7 | 4. So 19 Uhr | Klosterkirche St. Verena Rot a.d. Rot Preisträgerkonzert 11. Joseph-Gabler-Organwettbewerb 2023 „Quer durch Europa“ Juraj Křemen |
| 8 | 6. Di 19 Uhr | Bibliothekssaal Ochsenhausen Klavierabend, Sir András Schiff |
| | 7. Mi 9.30 Uhr | Bibliothekssaal Ochsenhausen 12. Internationaler Siegfried-Weishaupt- Klavierwettbewerb 2024 |

| | | | |
|--|----------------------|--|----|
| | 7. Mi 14 Uhr | Klosterkirche St. Georg Ochsenhausen 12. Internationaler Joseph-Gabler-Organwettbewerb 2024 | 9 |
| | 7. Mi 20 Uhr | Schloss Ummendorf ISAM-Verein Klavierabend | |
| | 8. Do 14 - 15.30 Uhr | Bibliothekssaal Ochsenhausen 17. Internationaler Joseph-Dorfman- Kompositionswettbewerb 2024 | |
| | 8. Do 19 Uhr | Basilika St. Georg und Bibliothekssaal Ochsenhausen ISAM-Gala Abschlusskonzert | |
| | 11. So 19 Uhr | Bibliothekssaal Ochsenhausen Serenade der Partnerchöre, C.H.O.I.R. | |
| | 15. Do 20 Uhr | Stadtpfarrkirche St. Martin Biberach Chorkonzert C.H.O.I.R. | |
| | 16. Fr 19 Uhr | Pauluskirche Stuttgart (West) Chorkonzert C.H.O.I.R. | |
| | 18. So 19 Uhr | Liebfrauenkirche Ravensburg Chorkonzert C.H.O.I.R. | |
| | 19. Mo 19 Uhr | Bräuhausaal der Landesakademie Chorkonzert C.H.O.I.R. | 10 |
| | 26. Mo 19 Uhr | Bräuhausaal der Landesakademie Dozentenkonzert „Jazz and more“ | 11 |
| | 29. Do 18 Uhr | Marktplatz Ochsenhausen Jamsession „Jazz and more“ in Zusammenarbeit mit der Kreissparkasse Biberach | |
| | 31. Sa 19 Uhr | Bräuhausaal der Landesakademie Lange Jazznacht „Jazz and more“ | |

September

| | | | |
|--|-------------------|--|----|
| | 1. So 11 Uhr | Bibliothekssaal Ochsenhausen Abschlusskonzert Meisterkurs Lied Ruth Ziesak | |
| | 8. So 10.30 Uhr | Bräuhausaal der Landesakademie Uraufführung „Wolle“ | 12 |
| | 8. So 10 - 18 Uhr | Konventgebäude Landesakademie Tag der offenen Tür | 13 |
| | 9. Mo 19 Uhr | Bibliothekssaal Ochsenhausen Klavierabend, Klavierduo Stenzl | 14 |
| | 13. Fr 19 Uhr | Bibliothekssaal Ochsenhausen Abschlusskonzert Meisterkurs Klavierduo Stenzl | |

MUSIKSOMMER OCHSENHAUSEN 2024

Eine Veranstaltung der
Landesakademie für die musizierende Jugend
in Baden-Württemberg, Ochsenhausen
Schloßbezirk 7
D-88416 Ochsenhausen

Telefon 07352 9110-25
Telefax 07352 9110-16

projektbuero@landesakademie-ochsenhausen.de
www.landesakademie-ochsenhausen.de

Platzreservierung:
projektbuero@landesakademie-ochsenhausen.de
Onlinereservierung unter www.landesakademie-ochsenhausen.de



Klavierkonzert

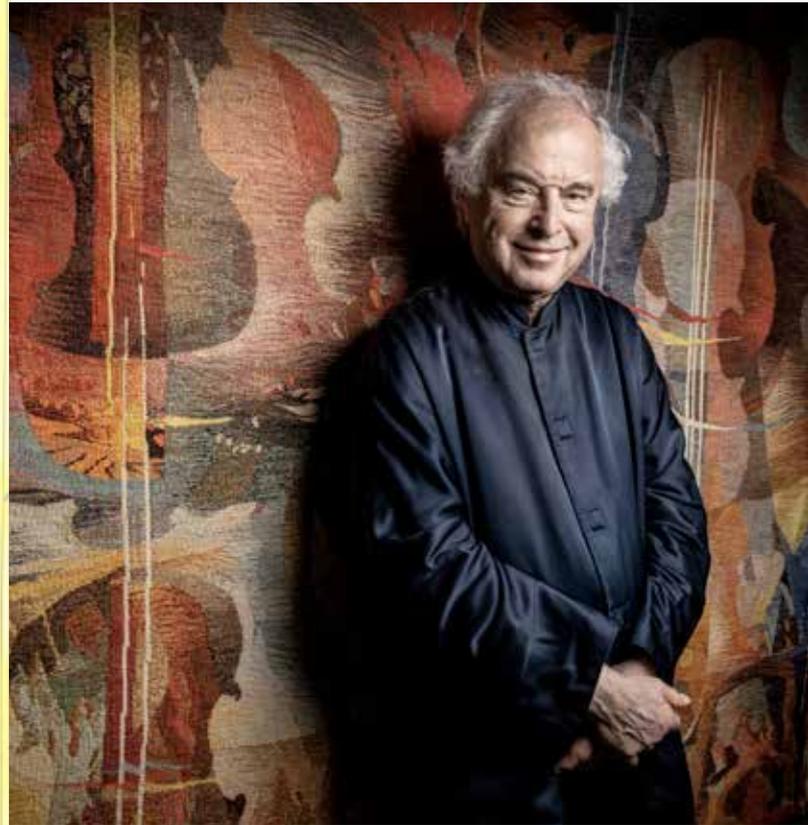
begrenzte Platzzahl

Kartenvorverkauf:
Karten zu 65,- | 50,- | 35,- € (erm. 33,- | 25,- | 18,- €)
ab 19.6., 9 Uhr unter Tel.: 07352 9110-25

8

Dienstag, 6. August, 19 Uhr, Bibliothekssaal Ochsenhausen

Klavierabend Sir András Schiff „Carte Blanche“



Auch in diesem Jahr ist es gelungen, mit dem ungarischen Klaviergroßmeister Sir András Schiff, eine weitere Pianisten-Legende nach Ochsenhausen einzuladen. Sein Klavierrezital unter dem Titel „Carte Blanche“ verspricht ein ganz besonderer Abend zu werden. Seit der Corona-Pandemie lässt sich Sir András Schiff nur ungern im Voraus festlegen, was er spielt.

„Für mich ist es viel spontaner, das Programm an Ort und Stelle anzukündigen und die Werke ein wenig zu erläutern, dadurch entsteht eine Verbindung zum Publikum: Wir sind da, um etwas Gemeinsames zu erleben,“ so Sir András Schiff.

Diese sympathische Grundhaltung verspricht ein Konzert voller Besonderheiten und Überraschungen. Nach einer 50 Jahre umfassenden Karriere in den berühmtesten Konzerthäusern der Welt kann Schiff aus einem riesigen Repertoire schöpfen. Epochale Klavierzyklen – live oder auf preisgekrönten Aufnahmen – hat er Bach, Haydn, Mozart, Beethoven, Schubert und Schumann gewidmet.



Sir András Schiff sieht es als großes Privileg, die berühmten Klavierwerke der alten Meister lebendig zu halten, wobei J. S. Bach seit seinen Anfängen eine besondere Rolle in seinem Leben spielt.

Geboren wurde Sir András Schiff 1953 im ungarischen Budapest. Von der Musikbegeisterung seiner Eltern angesteckt, beginnt er als Fünfjähriger mit dem Klavierunterricht. Mit vierzehn Jahren folgt schließlich ein Studium an der Franz-Liszt-Musikakademie in seiner Geburtsstadt. Während eines Sommeraufenthaltes in England lernt er den Dirigenten George Malcom kennen, der sein Interesse an der Musik Bachs weckt. Fortan lehnt Sir András Schiff technische Übungen am Klavier ab und zieht sein ganzes Können aus der Musik des barocken Meisters. Heute ist er international sowohl als Solist und Kammermusiker, als auch mit großen Orchestern unterwegs, wobei sein Fokus neben Bach auf den großen Klavierwerken von Beethoven, Mozart und Schubert liegt. 1999 gründete er mit der Cappella Andrea Barca sein eigenes Kammerorchester.

Neben der Musik nutzt Sir András Schiff, der die österreichische und die britische Staatsbürgerschaft besitzt, seine Popularität, um auf die politischen Missstände in seinem Heimatland aufmerksam zu machen. 2014 wurde er in den englischen Ritterstand erhoben, zwei Jahre zuvor wurde ihm das Große Verdienstkreuz mit Stern der Bundesrepublik verliehen.

Kooperationspartner: 19th  Förderer: Siegfried Weishaupt, Laupheim

Weitere Klavierabende und Klavierwettbewerbe der ISAM-Meisterkurse:

7.8., 9.30 Uhr, Bibliothekssaal Ochsenhausen
12. Siegfried-Weishaupt-Klavierwettbewerb 2024

7.8., 20 Uhr, Schloss Ummendorf
ISAM-Klavierabend mit der 2. und 3. Preisträgerin
des 11. Siegfried-Weishaupt-Klavierwettbewerbs 2023

8.8., 19 Uhr, Basilika St. Georg und Bibliothekssaal Ochsenhausen
ISAM-Gala Abschlusskonzert

Platzreservierung:
www.landesakademie-ochsenhausen.de oder projektbuero@landesakademie-ochsenhausen.de

Donnerstag, 8. August, 19 Uhr, Basilika St. Georg und Bibliothekssaal Ochsenhausen

ISAM-Gala Abschlusskonzert

Preisträgerinnen und Preisträger des
12. Joseph-Gabler-Organwettbewerbs 2024

Preisträgerinnen und Preisträger des
12. Siegfried-Weishaupt-Klavierwettbewerbs 2024

Preisträgerinnen und Preisträger des
17. Joseph-Dorfman-Kompositionswettbewerbs 2024



Das ISAM-Gala Konzert ist der feierliche Abschluss der International Summer Academy of Music ISAM, bei dem sich die ersten und zweiten Preisträgerinnen und Preisträger der aktuellen ISAM-Wettbewerbe mit ihren Wettbewerbsstücken der Öffentlichkeit präsentieren. Das Konzert beginnt in der Basilika mit den Preisträgerinnen und Preisträgern des Joseph-Gabler-Organwettbewerbs und wird nach einer kurzen Pause im Bibliothekssaal Ochsenhausen fortgesetzt.



Die ISAM-Wettbewerbe

Die zweiwöchige ISAM-Sommerakademie richtet sich gezielt an begabte Studierende, die kurz vor ihrem Konzertexamen stehen. Dabei motivieren die Wettbewerbe die jungen Pianisten, Organisten und Komponisten der ISAM-Meisterklassen zu besonderen musikalischen Leistungen. Neben dem Preisgeld erhalten die ersten Preisträgerinnen und Preisträger eine Konzerteinladung im kommenden Jahr. Nachdem einige unter ihnen inzwischen eine internationale Karriere vorweisen können, sieht sich die Landesakademie in ihrem Engagement bestärkt.

Kooperationspartner: 19th  Förderer: Siegfried Weishaupt, Laupheim



LIONS CLUB
BIBERACH

Platzreservierung:
www.landesakademie-ochsenhausen.de oder projektbuero@landesakademie-ochsenhausen.de

Montag, 19. August, 19 Uhr, Bräuhaussaal der Landesakademie

C.H.O.I.R. meets Brahms

Eva Zalenga, Sopran
 Krešimir Stražanac, Bariton
 Festivalchor und Kammerchor C.H.O.I.R. 2024
 Piano Duo Crewir, Nao Kanemura, Yoshiaki Sato, Klavier
 Rotislav Balciunas, Pauken
 Leitung: Michael Alber, Christine Wetzel

- J. Brahms: Ein Deutsches Requiem op. 45*
 Fassung für Sopran, Bariton, gemischten Chor, zwei Klaviere und Pauken
 von Heinrich Poos
- J. Høybye: Let the Music flow, Uraufführung*
 Auftragskomposition der Landesakademie
- C.-Y. Yu: Kyrie, Men Marched Asleep, Uraufführung*
 Auftragskomposition der Landesakademie
- J. Neske: Oratio ad Angelum Custodem, Uraufführung*
 Auftragskomposition der Landesakademie

Michael Alber war von 1993 bis 2012 Chordirektor des Staatsoperchor Stuttgart, seit 2012 ist er Professor für Chorleitung an der Staatlichen Hochschule für Musik in Trossingen. Er ist stilistisch vielseitig, leitete zahlreiche Uraufführungen und pflegt sowohl a-cappella-Literatur als auch großbesetzte Chorsymphonik. Zahlreiche Konzerte, Einstudierungen und Produktionen verbinden ihn seit langem mit dem SWR Vokalensemble, dem RIAS Kammerchor und anderen Profichören. Die künstlerische Leitung von C.H.O.I.R. hatte er zuletzt 2021 inne.



Christine Wetzel wirkt seit vielen Jahren als Chorleiterin und Vocal Coach bei verschiedenen Chören, zudem als Solistin in zahlreichen Ensembles. Seit 2017 ist sie Leiterin der Mädchenkantorei Bad Saulgau. Bevor sie 2019 als Akademiedozent in an die Landesakademie Ochsenhausen kam, war sie im Pestalozzi-Gymnasium Biberach als Lehrerin für Englisch und Musik tätig. Seit 2019 organisiert sie C.H.O.I.R. und leitet den C.H.O.I.R. Kammerchor.

C.H.O.I.R. Jahr für Jahr treffen sich über 180 junge Sängerinnen und Sänger aus Baden-Württemberg und seinen Partnerregionen an der Landesakademie. Während ihrer Probenphase in Ochsenhausen erarbeiten sie gemeinsam ein großes Chorkonzert. Neben großen oratorischen Werken des klassisch-romantischen Repertoires, werden jedes Jahr Auftragskompositionen vergeben, die zur Aufführung kommen. In einer abendlichen Serenade stellen sich die einzelnen Partnerchöre vor, vermitteln so ihre eigenen Singtraditionen und lassen ein vereintes Europa Realität werden.



Piano Duo Crewir
 Das japanische Klavierduo Crewir studiert derzeit bei den Professoren Stenzl in Rostock. Im vergangenen Jahr erreichte es das Finale des Internationalen Duo-Wettbewerbs „Suzana Szörenyi“ in Bukarest, im selben Jahr gewannen die beiden Pianisten den ersten Preis in der Kategorie für zwei Klaviere beim 32. Internationalen Klavierwettbewerb in Rom. Darüber hinaus hatten sie bei anderen wichtigen Wettbewerben in Japan hervorragende Ergebnisse erzielt.



11.8., 19 Uhr, Bibliothekssaal Ochsenhausen
Serenade der Partnerchöre

Aufgrund der begrenzten Platzzahl weisen wir Sie auf weitere Konzerte hin:

15.8., 20 Uhr, Stadtpfarrkirche St. Martin, Biberach
Eintritt frei – freie Platzwahl

16.8., 19 Uhr, Pauluskirche Stuttgart (West)
Eintritt frei – freie Platzwahl

18.8., 19 Uhr, Liebfrauenkirche Ravensburg
Eintritt frei – freie Platzwahl

C.H.O.I.R. ist ein gemeinsames Projekt der Landesakademie Ochsenhausen und des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst



Dr. Dieter und Dr. Susanne Wolfram Stiftung

Platzreservierung:
www.landesakademie-ochsenhausen.de oder projektbuero@landesakademie-ochsenhausen.de

Montag, 26. August, 19 Uhr, Bräuhauaal der Landesakademie

Eigenkompositionen und Standards

Dozenten des Kurses „Jazz and more“

Klaus Graf, Saxophon
Markus Harm, Saxophon
Johannes Herrlich, Posaune
Veit Hübner, Bass
Göran Klinghagen, Gitarre

Torsten Krill, Schlagzeug
Joo Kraus, Trompete
Martin Schrack, Klavier
Fola Dada, Gesang



Klaus Graf ist Mitglied der SWR Bigband und zählt zu den renommiertesten Saxophonisten Deutschlands. Er arbeitete mit einer Vielzahl von weltbekannten Jazzmusikern zusammen. Seit 2001 ist er Professor an der Musikhochschule Nürnberg.



Markus Harm ist Preisträger mehrerer Wettbewerbe, zahlreiche CD-Produktionen belegen sein hohes Können. 2018 bis 2022 hatte er einen Lehrauftrag an der Musikhochschule Nürnberg inne, seit 2022 ist er Professor an der Musikhochschule Wien. Darüber hinaus übt er eine rege Workshopstätigkeit im In- und Ausland aus.



Johannes Herrlich übt eine umfangreiche Lehrtätigkeit aus. Seit 2013 ist er Professor am Konservatorium Wien Privatuniversität. Als Musiker ist er ein versierter Bigband-Spieler und in diversen Bands im süddeutschen Raum und Österreich vertreten.



Veit Hübner studierte Orchestermusik und Jazz in Stuttgart und Karlsruhe. Danach Studienaufenthalt in New York, Mitglied von Tango Five, bei den Stuttgarter Philharmonikern und verschiedenen Jazzensembles. 1999 Hennessy Jazzpreis, 2003 Träger des Baden-Württembergischen Jazzpreises. Heute ist er Dozent an der MHS Stuttgart.



Göran Klinghagen arbeitet mit zahlreichen berühmten Gruppen und Musikern Skandinaviens zusammen und ist Mitglied der Swedish Radiojazzgroup.



Torsten Krill ist ein vielfach mit internationalen Preisen ausgezeichnete Schlagzeuger und Produzent, der seit Jahren weltweit in Sachen Musik unterwegs ist. 2006 wurde er mit dem renommierten Jazzpreis des Landes Baden-Württemberg ausgezeichnet. Seit 2014 ist er Dozent an der Landesmusikakademie.



Joo Kraus ist aus der Musikszene Deutschlands nicht wegzudenken. Zahlreiche Kompositionen von ihm werden von Tina Turner, Xavier Naidoo, Klaus Doldinger, Mazzoforte etc. gespielt. Eine Vielzahl seiner Alben zählen zu zentralen Veröffentlichungen in der Jazz-Szene, so auch sein neuestes Album „We are doing well“. 2012 wurde er mit dem Echo Jazz ausgezeichnet.



Martin Schrack war Professor für Jazzpiano an der Musikhochschule Nürnberg. Er spielt mit berühmten Musikern wie Bob Mintzer, Benny Bailey, Joe Gallardo zusammen. Unzählige TV- und Rundfunkproduktionen, CD-Aufnahmen mit der SWR Big Band und Bob Mintzer dokumentieren seine Arbeit.



Fola Dada ausgebildet in Stepp-Tanz und Jazz-Tanz an der New York City Dance School Stuttgart. Im April dieses Jahres wurde sie mit dem Deutschen Jazzpreis ausgezeichnet. Sie lehrt an mehreren Hochschulen (unter anderem als Professorin für Jazzgesang in Mannheim) und ist Chefin ihrer eigenen Gesangsschule. Sie liebt den Jazz genauso wie den Afrobeat Nigerias, der Heimat ihres Vaters oder die alten Blues- und Soul-Schallplatten ihrer deutschen Mutter und das macht ihre Stärken aus: Vielseitigkeit und Authentizität.

Weitere Konzerte:

29.8., 18 Uhr Jamsession, Marktplatz Ochsenhausen
 31.8., 19 Uhr Lange Jazznacht, Bräuhauaal der Landesakademie



Platzreservierung:
www.landesakademie-ochsenhausen.de oder projektbuero@landesakademie-ochsenhausen.de

Sonntag, 8. September, 10.30 Uhr, Bräuhausaal der Landesakademie

Peter Aufderhaar / Jens Baumeister: „Wolle“, Uraufführung
I. Preis des Kompositionswettbewerbs „BÜHNE FREI“

Musik: Peter Aufderhaar
Libretto: Jens Baumeister, Peter Aufderhaar
Bühnenbild und Kostüme: Mona Hapke

Kinderchor der Ochsenhausener Kindersingtage Ox-Ki-Si 2024
Academy Collective 21

Leitung: Barbara Comes, Benjamin Künzel (Regie)

*Das Schaf Wolle flieht aus Angst vor dem Scherer in den Wald, rettet dann aber durch sein monströses Fell die gesamte Herde vor dem Wolf.
Stimmungsvolle Musik, schöne Melodien, eine große Portion Humor und packende Dramatik ergeben eine wunderbare Geschichte.*



Peter Aufderhaar studierte Musik und Deutsch für das Lehramt und nach dem Referendariat Sound Design an der Internationalen Filmschule Köln. Als Sound Designer und Komponist arbeitete er an zahlreichen prämierten Film- und Fernsehproduktionen. Seine Arbeit am Film „Sascha“ von Dennis Todorovic wurde mit dem Förderpreis Deutscher Film der Hofer Filmtage ausgezeichnet. Er begleitete Stummfilme und Improtheater-Shows, komponierte Chansons, Popmusik und allerlei anderes. Neben seiner freischaffenden Tätigkeit unterrichtet er heute Musik an einer Schule in der Nähe von Mainz, wo er mit seiner Familie lebt. Für das Musical „Wolle“ arbeitete er erstmals mit Jens Baumeister zusammen, mit dem er zeitgleich auf der Filmschule war.



Jens Baumeister studierte an der Internationalen Filmschule in Köln und arbeitete danach mehrere Jahre als Autor für TV-Produktionen. In den Jahren 2012 und 2013 war er Teilnehmer der Akademie für Kindermedien in Erfurt und entwickelte dort sein erstes Kinderbuch „Jonas' großes Comic Chaos“, das im Jahr 2015 im Baumhaus Verlag erschienen ist. Seitdem arbeitet er als Kinderbuchautor in Berlin. Zu seinen Werken gehören unter anderem die Bücher und Hörspiele der „Andor Junior“-Reihe sowie mehrere Romane und Graphic Novels aus der Reihe „EXIT - Das Buch“. Der Text zu „Wolle“ ist sein erstes Musical-Libretto.



Barbara Comes studierte Kirchenmusik in Stuttgart. Zunächst arbeitete sie an der Maitrise de l' Opéra de Lyon. Es folgte eine rege Tätigkeit als Chorleiterin, Stimmbildnerin und Musikpädagogin in Deutschland, u.a. beim Ulmer Spatzen Chor. Seit 2014 arbeitet sie als Akademiedozentin an der Landesmusikakademie Ochsenhausen.



Benjamin Künzel studierte in München. Mit großer Leidenschaft inszenierte er bereits während des Studiums Operetten. Darüber hinaus ist er seit 2006 im Comedy Duo „Kommando Spartensprengung“ auf Tournee. Seit 2005 ist er als Musiktheaterdramaturg und Regisseur am Theater Ulm tätig, seit 2007 Leiter der Bürgerbühne Musiktheater. Hier erarbeitet er jährlich mit Jugendlichen eine Operette, die in den Spielplan des Großen Hauses des Theaters Ulm integriert ist.



Ox-Ki-Si singen, spielen, verkleiden, in Rollen schlüpfen, sich ausprobieren und in die bunte Welt der Ochsenhausener Kindersingtage Ox-Ki-Si eintauchen. Neben musikalischer und szenischer Arbeit rundet ein abwechslungsreiches Freizeitprogramm unter fachkompetenter Betreuung die Kindersingwoche für 9- bis 14-jährige Kinder ab und macht die Tage zu einem unvergesslichen Erlebnis.



Platzreservierung:
www.landesakademie-ochsenhausen.de oder projektbuero@landesakademie-ochsenhausen.de

13 Tag der offenen Tür

Sonntag, 8. September, 10 - 18 Uhr

Ein Haus voller Aktivitäten:

Erleben Sie die Landesakademie aus einer neuen Perspektive



Freuen Sie sich auf einen abwechslungsreichen, bunten und vielfältigen Tag, an dem Sie sich Ihr individuelles Programm aus unseren Angeboten zusammenstellen können. Mit über 60 Veranstaltungen im gesamten Konvent präsentieren wir unsere tägliche Kursarbeit. Den ganzen Tag bietet die Landesakademie Betreuung für Kinder, Führungen durch den Konvent, offenes Singen und Veranstaltungen mit unseren Dozentinnen und Dozenten an. Zudem verwöhnt Sie unsere hauseigene Küche mit kulinarischen Leckerbissen im Innenhof und im Refektorium.

Wählen Sie aus Workshops, Infotainment, Konzerten und Führungen Ihr persönliches Tagesprogramm aus:

- Steppdance mit Bernd Paffrath
- Goethe auf die Hebebühne – Michael Sommer und sein Playmobil-Ensemble
- Jede Stimme zählt – Offenes Liedersingen
- Alles Banane – Kinder-Mitmach-Konzert
- Chorwerkstatt – Faszination Mehrstimmigkeit
- Bodypercussion für alle
- Junge Kreativkultur
- Beatboxing mit Robeat
- Uraufführung des Gewinner-Musicals „Wolle“ des Kompositionswettbewerbs „BÜHNE FREI“
- Jam-Session
- Sampling – kreatives Klangbasteln
- Musik zur Kaffezeit
- Zahlreiche Konzerte: Orgel-, Klavier-, Perkussionkonzert
- Offene Proben der Akademiedozenten

u.a. mit

- Porter Percussion Duo
- Fola Dada
- Joo Kraus
- Bobbi Fischer
- Michael Sommer
- Foaié Verde
- Bernd Paffrath
- Mädchenkantorei Bad Saulgau
- Hochschulorchester Biberach
- und den Dozentinnen und Dozenten Barbara Comes, Cornelia Welzel, Christine Wetzel, Torsten Krill

Ab Juli steht ein eigener Flyer zur Verfügung.
Weitere Informationen unter www.landesakademie-ochsenhausen.de

Montag, 9. September, 19 Uhr, Bibliothekssaal Ochsenhausen

Klavierduo Stenzl

Hans-Peter Stenzl, Klavier

Volker Stenzl, Klavier

B. Britten: *Mazurka Elegiaca (in memoriam I. J. Paderewski) op. 23,2 für 2 Klaviere*

A. Vecchiato: *Sopra un Canto Gregoriano, op. 105,2 für 2 Klaviere*

L. Berio: *„Wasserklavier“ für 2 Klaviere (1965)*

M. Moszkowski: *„Aus aller Herren Ländern“ op. 23 für Klavier zu 4 Händen*



Das Klavierduo Stenzl

Die beiden Brüder zählen zu den besten Klavierduos der Welt und sind die „Stillen Stars“ der internationalen Klavierduo-Szene. Sie spielen auswendig und mittlerweile so frei wie ein Solist mit vier Händen, die Presse spricht von einer „magischen Verbindung zweier brüderlicher Herzen zu einer musikalischen Seele“. Viele Rundfunk- und Fernsehaufnahmen sowie vielbeachtete CD-Einspielungen dokumentieren die große stilistische Bandbreite des Klavierduos Stenzl.

Hinweis:

Abschlusskonzert des Meisterkurses Klavierduo Stenzl
Fr., 13.9., 19 Uhr, Bibliothekssaal Ochsenhausen

Platzreservierung:
www.landesakademie-ochsenhausen.de oder projektbuero@landesakademie-ochsenhausen.de



MUSIKSOMMER OCHSENHAUSEN 2024

Eine Veranstaltung der
Landesakademie für die musizierende Jugend
in Baden-Württemberg, Ochsenhausen
Schloßbezirk 7
D-88416 Ochsenhausen

Telefon 07352 9110-25
Telefax 07352 9110-16

projektbuero@landesakademie-ochsenhausen.de
www.landesakademie-ochsenhausen.de

Platzreservierung:
projektbuero@landesakademie-ochsenhausen.de

STAATLICHE
SCHLÖSSER
UND GÄRTEN

